



Bekanntmachung der Stadt Bretten
NACHTRAGSSATZUNG
für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. Mai 2009 (GBl. S. 185) hat der Gemeinderat am 20. April 2010 folgende Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2010 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird wie folgt geändert:

1. Es vermindern sich die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts je um 1.915.000 EUR auf 52.116.000 EUR

Es erhöhen sich die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts je um 6.056.000 EUR auf 12.232.000 EUR

2. Es erhöht sich der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) um 5.315.000 EUR auf 5.315.000 EUR

3. Es vermindert sich der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen um 2.722.500 EUR auf 2.294.500 EUR

§ 2 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite bleibt gegenüber der Haushaltssatzung vom 17. März 2009 unverändert.

§ 3 Realsteuerhebesätze

Der Hebesatz für die Grundsteuer (Grundsteuer B) erhöht sich von 350 v.H. auf 370 v.H.

der Steuermessbeträge. Die Hebesätze für die Grundsteuer A sowie die Gewerbesteuer bleiben gegenüber der Haushaltssatzung vom 17. März 2009 unverändert. Bretten, 20. April 2010 Wolff Oberbürgermeister

Nachtrag zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung Bretten für das Wirtschaftsjahr 2010

Aufgrund der §§ 14 ff. des Gesetzes über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebesgesetz - EigBG) i.d.F. vom 8. Januar 1992 (GBl. S. 22), zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. Mai 2009 (GBl. S. 185) i.V.m. der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. Mai 2009 (GBl. S. 185) hat der Gemeinderat am 20. April 2010 folgenden Nachtrag zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2010 beschlossen:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan wird

1. im Erfolgsplan 2010 bisher 2010 neu bei Erträgen von 4.338.200 EUR 4.418.000 EUR auf bei Aufwendungen von 4.815.200 EUR 4.951.000 EUR auf einen Jahresfehlbetrag von 477.000 EUR 533.000 EUR

2. im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von 2.951.000 EUR 10.498.000 EUR festgesetzt.

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird auf 1.525.000 EUR 0 EUR festgesetzt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 0 EUR 0 EUR festgesetzt.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 700.000 EUR 700.000 EUR festgesetzt.

Bretten, 20. April 2010 Wolff Oberbürgermeister Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat mit Erlass vom 27. April 2010, AZ.: 14-2241.1, die Gesetzsmäßigkeit bestätigt und zu den genehmigungspflichtigen Teilen die erforderliche Genehmigung erteilt. Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund der §§ 81 Abs. 3, 82 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg mit dem Hinweis, dass die Nachtragssatzung mit Nachtragshaushaltsplan der Stadt Bretten für das Haushaltsjahr 2010 zusammen mit dem Nachtrag zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung Bretten für das Wirtschaftsjahr 2010 in der Zeit vom 07. Mai 2010 bis einschließlich 18. Mai 2010 im Rathaus, Untere Kirchgasse 9, Zimmer 327, zur Einsichtnahme offen liegt. Die Einsichtnahme kann zu den üblichen Öffnungszeiten erfolgen, auch mittwochs. Bretten, 06. Mai 2010 Wolff Oberbürgermeister

Stadtputzete: Müllberge entsorgt

Die Stadtputzete hat es wieder einmal an den Tag gebracht, die illegalen Müllablagerungen im Stadtgebiet nehmen wieder zu. In Tüten abgestellter Hausmüll mitten in der Stadt an einer vielbefahrenen Straße in der Withumanlage zeugen von der Dreistigkeit, mit welcher die Müllsünder zu Werke gehen. Auch in der freien Landschaft ist das Abstellen - insbesondere auch von Hausmüll - keine Seltenheit. Dabei handelt es sich nicht um Kavaliersdelikte. Die illegalen Müllablagerungen müssen von der Stadt auf Kosten des Steuerzahlers eingesammelt und weitergeleitet werden. So entstanden allein im vergangenen Jahr für die Beseitigung der illegalen Müllablagerungen Kosten in Höhe von rd. 23.000,- €. Die Stadtverwaltung bittet daher die Bürger um Mithilfe durch Information, um bei der Verfolgung dieser immer mehr verbreiteten Unsitte erfolgreicher zu sein.

Holzverkauf Kernstadt

Es können noch Schlagbaumlose und Brennholz-lang-Polter erworben werden. Pläne zur Besichtigung gibt es bei der Forstverwaltung, Frau Christmann, Zi. 106.

Steuertermine - bitte beachten !!

15. Mai - Grundsteuer - 2. Rate 2010

15. Mai - Gewerbesteuer - 2. Vorauszahlungsrate 2010

Ihr Bürgerservice informiert:

Neue Benachrichtigungsmodalitäten beim Abholen

Die Benachrichtigung zur Abholung eines neu beantragten Personalausweises oder Reisepasses wird ab 01.05.2010 nicht mehr schriftlich, sondern durch den neuen Auskunfts-Service-Ausweise (ASA) ersetzt. Dieser Service umfasst 3 Möglichkeiten:

- 1. Der Antragsteller wird per SMS- oder E-Mail über die Abholung informiert
2. Auf der Homepage der Stadt Bretten wird ein Link eingerichtet, über den sich der Bürger den Bearbeitungsstand seines Dokuments abrufen kann
3. Der telefonische Auskunftsservice steht rund um die Uhr zur Verfügung.

Unmittelbar bei der Beantragung der neuen Personalausweise oder Reisepässe erhält jeder Bürger ein entsprechendes Informationsblatt zu diesem neuen Service.

Unsere Öffnungszeiten: Mo.-Mi. 7.30 - 16.30 Uhr; Do. 7.30 - 18.00 Uhr; Fr. 7.30 - 13.00 Uhr; Tel. Nr. 07252/921-180; Fax: 07252/921-188. buergerservice@bretten.de

Profilwahl am Edith-Stein-Gymnasium

Am Dienstag, dem 11.5.2010, um 19.30 Uhr, in der Aula, informiert das Edith-Stein-Gymnasium in Bretten, Breitenbachweg 15, über das Profilingebot der Schule:

- Sprachliches Profil mit einer 3. Fremdsprache Französisch oder Spanisch,
• Naturwissenschaftliches Profil oder das
• Bildende Kunst Profil.

Die Eltern der Klassen 7 und alle interessierten Schüler und Schülerinnen sind herzlich eingeladen, sich zu informieren.

VBU-Maibaumstellen am Marktplatz Am Freitag, den 30.04.2010 fand das alljährliche Maibaumstellen am Marktplatz in Bretten statt

Durch die Sperrung der Pforzheimer Straße musste das Maibaumstellen auch in diesem Jahr wieder getrennt vom Garten- und Landschaftsmarkt durchgeführt werden. Das Rangieren mit dem Tieflader, dem Autokran und der Drehleiter der Feuerwehr wäre aufgrund der beengten Platzverhältnisse und der schlechten Zugänglichkeit des Marktplatzes sonst nicht möglich gewesen.

Leider gab es gerade zu diesem Tag einen leichten Wetterumschwung und statt der vergangenen sonnig-warmen Tage war es eher kühl und leicht regnerisch. Entsprechend war auch das Publikum nicht so zahlreich wie im vergangenen Jahr. Trotz der Umstände wurde am Freitag ab 19 Uhr der Autokran von der Firma Rothmund Kranverleih aus Pforzheim aufgebaut und das Aufbauteam um Benno Keppler begann mit der Montage der Wappenreihen. Gegen halb acht war es dann so weit, und der Maibaum konnte angehoben werden. Auch diesmal war es wieder beeindruckend zu sehen, wie der tonnenschwere Maibaum sanft vom Transporter zu seinem Bestimmungsort schwebt um dort schließlich von den Helfern sicher im Boden verankert zu werden. Zu guter Letzt kam dann noch die Drehleiter der Feuerwehr Bretten zum Einsatz, um in schwindelnder Höhe die Befestigungen des Kranhakens vom Baum zu lösen. Das Spektakel wurde musikalisch von der Stadtkapelle des Musikvereins Bretten untermalt. Die dabei angestimmten Stücke reichten weit über das übliche Repertoire einer Blaskapelle hinaus. Mit gelungenen Interpretationen moderner Songs wurde für alle Generationen für Stimmung gesorgt. Im Namen des VBU-Vorstands dankten Prof. Dr. Alex Veit und Marion Klemm sowie Bürgermei-

Aus dem Standesamt Einträge vom 25.4.2010 - 2.5.2010

Geburten:

- 19.04.2010 Mats Petri, männlich Andrea Petri geb. Bosse und Markus Petri, Am Hagdorn 39, 75015 Bretten
21.04.2010 Melina Scheurer, weiblich Nadja Scheurer geb. Großmann und Tobias Scheurer, Breslauer Str. 15, 75015 Bretten

Goldene Hochzeiten

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten am 29.04.2010 die Eheleute Willi Karl Heinz und Hildegard Lieselotte Becker in der Carl-Zeller-Straße 15 in Gölshausen.

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 06. Mai 2010 die Eheleute Hans-Otto und Trudel Bommert in der Reuchlinstraße 33 in Bretten.

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 07.05.2010 die Eheleute Karlheinz und Christel Wick in der Jahnstr. 18 in Rinklingen.

Das Amtsblatt gratuliert herzlich!

Das Ordnungsamt informiert: Elektronische Erfassung von Halt- und Parkverstößen

Sehr geehrte Verkehrsteilnehmerin! Sehr geehrter Verkehrsteilnehmer! Seit nunmehr drei Wochen werden die im Bereich des ruhenden Verkehrs festgestellten Ordnungswidrigkeiten von den MitarbeiterInnen des Städtischen Vollzugsdiensts mit mobilen Datenerfassungsgeräten elektronisch erfasst. So sehen die Geräte aus:



Statt des handschriftlich ausgestellten Verwarnungsvordrucks wird folgende Hinweiskarte hinter der Windschutzscheibe angebracht:

Bürgermeisteramt Bretten Ordnungsamt

Sehr geehrte Verkehrsteilnehmerin, sehr geehrter Verkehrsteilnehmer, Sie haben Ihr Fahrzeug verkehrswidrig geparkt bzw. es bietet Grund zu einer Beanstandung. Diese Ordnungswidrigkeit wurde mit einem elektronischen Datenerfassungsgerät aufgezzeichnet. In Kürze erhalten Sie bzw. die Halterin/ der Halter des Fahrzeugs eine schriftliche Verwarnung mit näheren Angaben zum Tatbestand. Bitte sehen Sie bis dahin von Vorsprachen bei uns ab, da wir zunächst keine näheren Angaben machen können.

Mit freundlichen Grüßen Ihre Bußgeldbehörde

Feld- und Wirtschaftswege werden wieder kontrolliert

Der Frühling ist da. Die Feld- und Wirtschaftswege werden somit verstärkt durch den Städtischen Gemeindevollzugsdienst kontrolliert. Die Verkehrsteilnehmer, welche unberechtigt diese Wege benutzen, haben mit Verwarnungen als rechtliche Konsequenz zu rechnen. Dies kostet mindestens 15,00 Euro, kann aber im Einzelfall auch teurer werden. Ferner ist auch von dem berechtigten Personenkreis darauf zu achten, dass mit angemessener Geschwindigkeit gefahren wird, da viele Wege als Radwege ausgewiesen sind und auch Wanderer/ Spaziergänger sie nutzen.

Antrag auf Erteilung einer Parkgenehmigung anlässlich des Peter- und Paul Festes 2010

Wie in den vergangenen Jahren ist von Seiten der Stadt Bretten zum Peter- und Paul Fest 2010 wiederum vorgesehen, für Berechtigte, die über die Festtage nicht zu Ihren Garagen, Grundstücken usw. zufahren können, Parkgenehmigungen in begrenzter Anzahl auszugeben. Der nachstehende Antrag ist daher bis spätestens 7.6.2010 bei der Straßenverkehrsbehörde Bretten (Herr Kleinhans; Tel. 921 - 320) Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten abzugeben. Selbstverständlich können auch bei Herrn Kleinhans im Rathaus / Zi. 221 Anträge gestellt werden. Die jeweiligen Antragsteller werden gebeten, ab 16.06.2010 bei der Straßenverkehrsbehörde nachzufragen, inwieweit Ihrem Antrag stattgegeben wurde.

Name

Anschrift

Grund

Anzahl der nicht mehr befahrbaren Parkstände:

